

Stadt Alfeld (Leine)
- Der Bürgermeister -

Amt: B 32
AZ.: 32.1

Alfeld (Leine), den 10.01.2012/M

Vorlage Nr.: 67/XVII

Informationsvorlage:
Beschlussvorlage:

B e r a t u n g in

öffentlicher Sitzung:
nichtöffentl. Sitzung:

Gleichstellungsbeauftragte:

beteiligt:
nicht beteiligt:

Vorlage für	am:	erneut am:
Feuerschutz- und Ord- nungsausschuss	02.02.2012	

Toilette am Bahnhof

Bereits in 2009 wurde die Notwendigkeit einer Toilette am Bahnhof im Ordnungsausschuss diskutiert. Einhellige Meinung war, dass die die Situation am Bahnhof geändert werden müsse. In den Haushalt 2010 wurden zunächst 100.000,-- € für den Bau einer Toilettenanlage eingestellt. Die Mittel mussten dann aber zur Reparatur des Daches des Feuerwehrhauses Alfeld genutzt werden.

Eine Toilette am Bahnhof muss folgende Voraussetzungen erfüllen:

- sie muss barrierefrei und behindertengerecht sein
- sie muss vandalismushemmend sein
- sie muss selbstreinigend und
- mit einer zentralen Schließanlage per Zeitschaltuhr zur Regelung der Öffnungs- und Schließzeiten versehen sein.

Solche Toiletten werden angeboten in einer Preisklasse zwischen 75.000,-- € und 100.000,-- € zzgl. MWSt.

Als Anlage sind Fotos solcher Anlagen beigefügt.

Zu den Kosten kommen in jedem Falle Tiefbau- und Anschlusskosten in Höhe von ca. 30.000,-- € hinzu.

Für die Finanzierung einer solchen Anlage gibt es mehrere Alternativen:

1. Finanzierung durch Werbung

Dies geschieht nur in Städten über 100.000 Einwohner, wo Einnahmen aus Wer-
bungen in Höhe von ca. 30.000,-- €/Jahr erzielt werden können.

Zum Vergleich sei festgestellt, dass in Alfeld für 24 Großflächentafeln 14.000,-- €/Jahr erzielt werden. Selbst die Vermarktung der Bahnhofsuhr war nicht möglich.

2. Mietkauf

Auf der Basis Nettoanschaffungswert inklusive Transport und Montage mit einer Laufzeit von 120 Monaten wird der Mietkauf berechnet. Der Käufer bilanziert und schreibt selbst ab. Die gesamte Mehrwertsteuer wird mit der ersten Rate gezahlt. Das Eigentum geht mit der letzten Rate auf den Käufer über.

Beispiel:

Nettoanschaffungswert	83.390,-- €
Monatlich	881,43 €

Im Haushalt wären zu veranschlagen die Tiefbaukosten in Höhe von 30.000,-- €, die Jahresmiete in Höhe von 10.577,16 € und die Mehrwertsteuer in Höhe von 15.844,10 € insgesamt, also 56.421,26 €.

3. Leasing

Es handelt sich hierbei um einen Vollamortisationsvertrag. Die Laufzeit beträgt 108 Monate. Berechnet wird auf dem Nettoanschaffungswert, inklusive Transport und Montage.

Beispiel:

Nettoanschaffungswert	83.390,-- €
Leasingrate monatlich	953,31 €

Im Haushalt sind zu veranschlagen 30.000,-- € Tiefbaukosten und 11.439,72 € Leasingraten.

4. Kauf

Nettoanschaffungswert	83.390,-- €
Mehrwertsteuer	15.844,10 €
Tiefbaukosten	30.000,00 €
Insgesamt	129.234,10 €

Dieser Betrag wäre insgesamt in den Haushalt einzustellen.

Alle Anlagen sind zwar vandalismushemmend und selbstreinigend, aber trotzdem fallen Kosten für Personal (Kontrolle und Nachreinigung, ca. 1 Stunde/Woche, Reinigungsmittel und Entsorgung) an. Diese Beträge sind wegen der geringen Höhe zu vernachlässigen und werden durch die Haushaltsansätze abgedeckt.

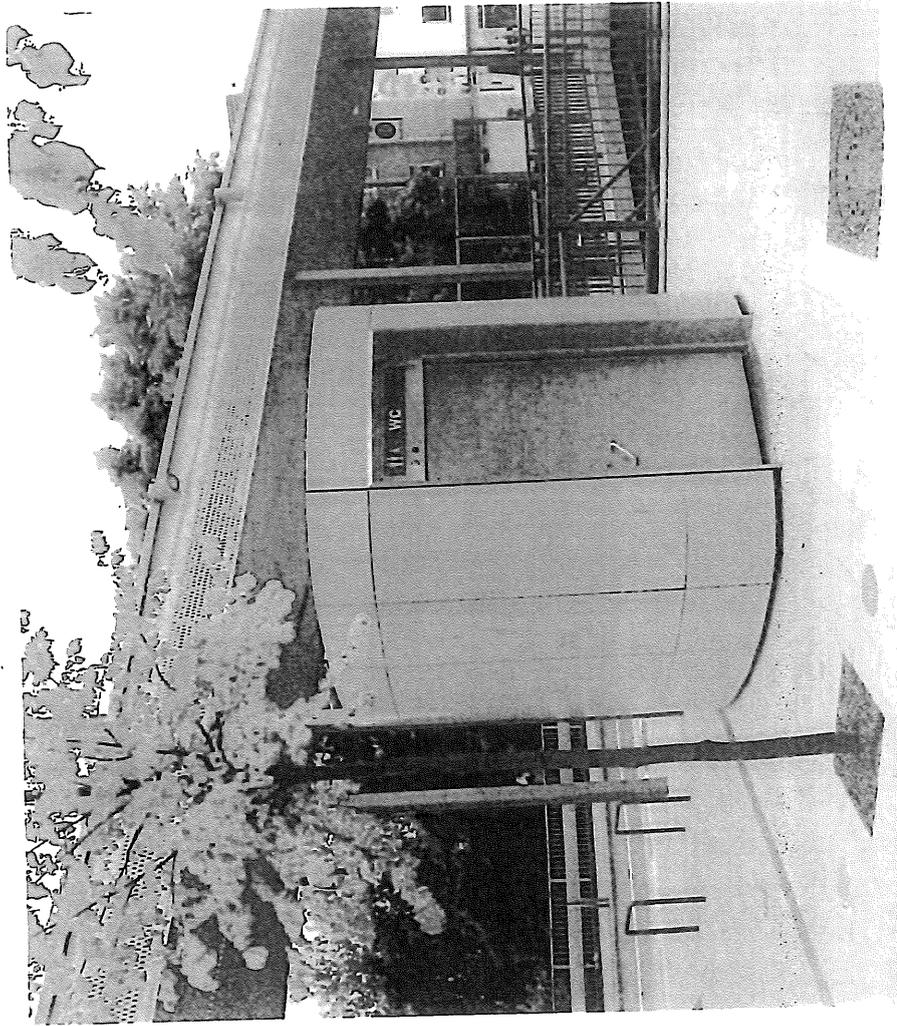
Der Ausschuss wird gebeten, die Vorlage zu beraten und einen entsprechenden Beschluss zu fassen.



Anlage

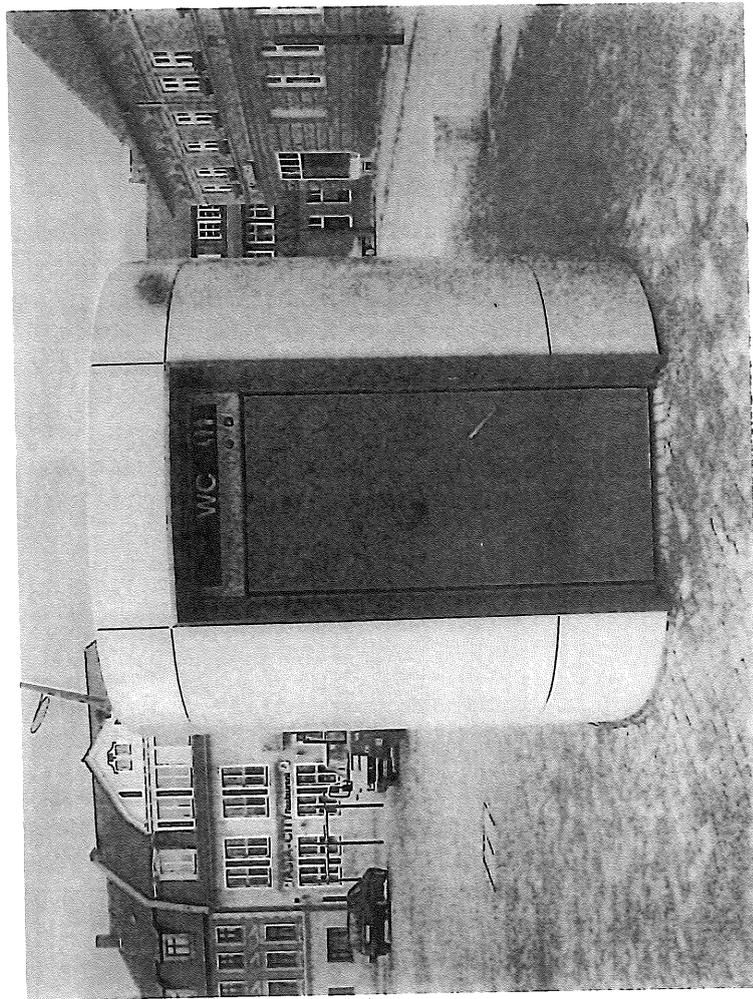
Hering-Bau City-WC-Anlage CWC O 140 B Solingen

Anti-Vandalismus-Ausführung
behindertengerecht nach DIN 18024 für barrierefreies Bauen
Stahlmail-Fassade, schlag-, kratz-, Graffiti-resistent, säurebeständig

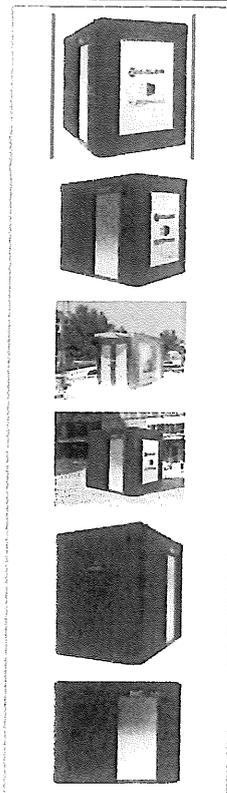


Hering-Bau City-WC-Anlagen CWC O 140 B SBR

Anti-Vandalismus-Ausführung
behindertengerecht nach DIN 18024 für barrierefreies Bauen
selbstreinigend, vollautomatisch gesteuert mit Personenschutz
zeitbegrenzte Aufenthaltsdauer, TÜV-geprüft, DIN Certco zertifiziert
Stahlmail-Fassade, Edelstahl-Türen



Bild(er) zu : Toilette 703 SELBSTREINIGEND



Toilette 703 SELBSTREINIGEND